



High Performance Cables

BEIER GmbH

BEIER GmbH, Postfach 1147, D-73442 Oberkochen

An
die Kunden der Fa. BEIER GmbH



Betreff: Angedrohte Verweigerung der Gewährleistung durch OEMs

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit einiger Zeit wird uns wiederholt von Seiten unserer Kunden folgender Sachverhalt zugetragen:

Diverse Schraubtechnikanbieter (u. a. Atlas Copco, Desoutter und Stanley) drohen wiederholt mit der pauschalen Verweigerung der Gewährleistung auf Ihre Produkte, sofern Ersatzkabel aus unserem Hause bzw. durch uns reparierte Originalkabel zum Einsatz kommen, obwohl eine Verpflichtung zur Einhaltung der Gewährleistung besteht.

Hierzu stellen wir folgendes fest:

1. Dieses Verhalten der Schraubtechnikanbieter halten wir für rechtswidrig. Es verstößt gegen die Vorschriften des Europäischen Kartellrechts. Danach darf ein Hersteller die Gewährleistung für die von ihm hergestellte Maschine nicht deshalb verweigern, weil die Maschine mit kompatiblen Komponenten anderer Hersteller verwendet wurde.
2. Das Europäische Kartellrecht sieht dieses Verhalten deshalb als kritisch an, weil ein Hersteller dadurch verhindern kann, dass auf den Märkten für Ersatz- und Verschleißteile wirksamer Wettbewerb entsteht. Er verhindert durch dieses Verhalten den Marktzugang von Unternehmen wie der BEIER GmbH. Es sind jedoch gerade Unternehmen wie die BEIER GmbH, die Preisdruck erzeugen, durch den OEM veranlasst werden, ihre Preise für Originalteile bzw. Dienstleistungen zu senken.
3. Auch die Europäische Kommission geht davon aus, dass das Europäische Kartellrecht es einem Hersteller verbietet, seine Garantieverpflichtung deshalb zu verweigern, weil seine Produkte mit kompatiblen Komponenten anderer Hersteller verwendet wurden. Zum Verfahren „Novo Nordisk“, in dem es um medizinische, sog. Insulinstiftsysteme ging, schreibt die Kommission in ihrem Wettbewerbsbericht aus dem Jahr 1996:
„Im Anschluß an eine Beschwerde eines Herstellers medizinischer Geräte stellte die Kommission fest, daß Novo Nordisk die Haftung für Funktionsmängel seiner Erzeugnisse in mißbräuchlicher Weise ablehnte oder keine Garantie für die betreffenden Erzeugnisse übernehmen wollte, wenn sie in Verbindung mit den kompatiblen Komponenten anderer Hersteller verwendet wurden. Nach Gesprächen mit der Kommission erklärte sich Novo Nordisk bereit, in diesen Fällen künftig die Haftung zu übernehmen.“



4. Der OEM ist somit grundsätzlich zu der Gewährleistung für seine Produkte, auch beim Einsatz von Nicht-Original-Ersatzteilen verpflichtet und kann diese nur verweigern, sofern ein unter die Gewährleistungspflicht fallender Schaden gerade durch den Einsatz des Fremd-Ersatzteiles verursacht wurde und dieser Schaden beim Einsatz des Originalteiles nicht verursacht worden wäre.
5. Für unsere Produkte und Dienstleistungen sind selbstverständlich wir in der Gewährleistungspflicht.

Fazit:

Das besagte Vorgehen der jeweiligen OEMs hat kartellrechtlich aus unserer Sicht keinen Bestand und dient einzig der Verunsicherung und Einschüchterung der Kunden. Hierdurch soll eine Wettbewerbssituation im Keim erstickt werden, was sich für Sie als Kunden ausschliesslich nachteilig auswirkt.

Ihnen als Kunden bleibt zu prüfen, ob Sie aufgrund dubioser Androhungen seitens der OEMs auf die durch unsere Produkte und Dienstleistungen erzielten bzw. erzielbaren Vorteile in Bezug auf Kosten, Qualität und Ergonomie verzichten wollen.

Die Weitergabe dieses Schreibens an entsprechende OEMs bzw. deren Mitarbeiter ist mit Bitte um deren schriftliche Stellungnahme zur angeblichen Berechtigung ihres Verhaltens ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Edgar Beier
Geschäftsführer

BEIER GmbH

Anschrift
Kontakt
Konten

Bahnhofstr. 3 · D-73447 Oberkochen, Postfach 1147 · D-73442 Oberkochen

Telefon +49 (0)7364 9607-0 · Telefax +49 (0)7364 9607-29 · e-Mail: info@beier.de · web: www.beier.de · www.toolcable.com

KSK Ostalb (BLZ 614 500 50), Kto. 110 495 024 · IBAN: DE91 6145 0050 0110 4950 24; SWIFT-BIC.: SOLADES1AAL

VR-Bank (BLZ 614 901 50), Kto. 54 458 005 IBAN: DE13 6149 0150 0054 4580 05; BIC.: GENODES1AAV

Handelsregister
Steuer

Amtsgericht Aalen - HRB 970-A - · Sitz der Gesellschaft: Oberkochen · Geschäftsführer: Dipl. Ing. (FH) Edgar Beier, Eva Beier
St.-Nr. 50475/06013 Finanzamt Aalen; USt-Id.-Nr. DE 171343678